

Mitschrift der Fraktion Bündnis Müllrose aus der Sitzung der SVV

Diese Mitschrift ist nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und spiegelt die Wahrnehmung des Verfassers wider. Es handelt sich nicht um ein offizielles Protokoll.

Thema:	Öffentliche/ nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Müllrose
Datum/Uhrzeit:	28.04.2020 von 18.00 – 22:05 Uhr
Teilnehmer	Alle Mitglieder der SVV anwesend. Verwaltung: Herr Grunow, Frau Groß, Frau Abraham, Herr Fischer, Frau Banse-Hörnack
Leitung:	Ehrenamtlicher Bürgermeister Thomas Kühl
Verfasser:	Stefan Härtel
Gäste:	Im öffentlichen Teil 4 Bürgerinnen und 1 Bürger
Verteiler	Mitglieder Bündnis Müllrose und interessierte Müllroserinnen und Müllroser

Anm.: Im Rahmen der Sitzung der SVV gab es mit dem Fraktionsvorsitzenden der Fraktion SPD/ Die Linke einen nochmaligen Einigungsversuch zur Besetzung des Amtsausschusses. Seitens Herrn Friebe gab es mit Verweis auf Fehler bei der Besetzung der Ausschüsse in der Konstituierenden Sitzung der SVV kein Einlenken. Der Fraktion SPD/ Die Linke stehe demnach für die gesamte Wahlperiode der Platz im Amtsausschuss zu. So sei dies auch gegenüber dem Fraktionsvorsitzenden der Fraktion BÜNDNIS MÜLLROSE vor längerer Zeit zum Ausdruck gebracht worden. Sollte dies von der Fraktion BÜNDNIS MÜLLROSE nicht akzeptiert werden, müsse das gesamte Besetzungsverfahren noch einmal durchgeführt werden.

Tagesordnung:

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<u>Öffentlicher Teil:</u>	
1.	Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit - Der Bürgermeister eröffnet pünktlich um 18:00 Uhr die Sitzung. - Die Ladung erfolgte fristgerecht. - Die SVV ist beschlussfähig.	
2.	Anträge und Genehmigung der Tagesordnung	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	- Durch die Amtsverwaltung wird die nachträgliche Aufnahme eines Antrages der Fraktion SPD/ Die Linke zu einem Bürgerbudget beantragt. - Frau Peter weist daraufhin, dass bei den Beschlüssen zu Maßnahmen jeweils der Zusatz „entsprechend unter Vorbehalt eines genehmigten Haushaltes“ hinzugefügt werden muss. - Frau Labenz weist daraufhin, dass es bei TOP 6 Hortleitung und nicht Kitaleitung heißen muss. - Herr Friebe bittet um eine Aufteilung des Beschlussantrages zum BIZ in a) Vorstellung des Projektes im öffentlichen Teil der SVV und b) Vergabebeschluss im nichtöffentlichen Teil der SVV - Herr Hölzke verweist auf den Antrag der Fraktion BM auf Einberufung einer Sondersitzung zum Thema Corona und Auswirkungen auf Müllrose und stellt den Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung → diesem Antrag wird nicht stattgegeben <u>Beschluss:</u> Der Tagesordnung wurde unter Berücksichtigung der sonstigen Änderungsanträge bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung mehrheitlich zugestimmt.	
3.	Bestätigung der Niederschrift vom 20.02.2020, öffentlicher Teil - Herr Dahms: Änderung zur Anwesenheit ist notwendig, da Herr Dahlick nicht anwesend war <u>Beschluss:</u> Bestätigung der Niederschrift vom 20.02.2020 mit der eingebrachten Änderung bei drei Enthaltungen	
4.	Bericht des Amtsdirektors: a) Zur Abarbeitung von Beschlüssen - Baumschutzsatzung ist veröffentlicht b) Im Allgemeinen - Notbetreuung Kita und Hort wird aktuell ausgeweitet - Museum und Haus des Gastes ist weiterhin geschlossen - Viele Brandfälle im Amt Schlaubetal - Bauverzögerungen wg. der Corona Krise - LED - Lichter Marktplatz wurden installiert - Wohnraumsanierung läuft weiter	
5.	Fragestunde der Einwohner - Frau Schwaeger fragt zur Beschlussfassung Forstsaal nach.	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	- Konkret geht es um die Information, dass es mehrere Einwohnerversammlungen gegeben hat, was aus ihrer Sicht nicht der Fall ist. Antwort: es fanden statt: 1 Einwohnerversammlung, 1 Vereinsversammlung, Absprache mit der Seniorenbegegnungsstätte, Treffen der Fraktionsvorsitzenden, eine weitergehende Einwohnerbeteiligung war nicht zugesagt worden. Es folgt eine kurze Diskussion innerhalb der SVV. - Frau Kersten: Verkehrsberuhigung Beeskower Feld, Einbahnstraßenregelung? Antwort: Problem ist der Verwaltung bekannt. Mit dem Straßenverkehrsamt wird an einer Lösung gearbeitet. Es handelt sich um keine Privatstraße, da es eine Umwidmung gegeben hat. Einwohnerversammlung ist nach Vororttermin geplant. Mögliche Lösung: Entwidmung und Sperrung als Privatstraße. Tempo 30 Zone. Vorschlag von Herrn Dahlick, die Verwaltung solle eine Enteignung für das entsprechende Areal prüfen. - Herr Schwaeger: Hauptsatzung nicht auf der Internetseite Antwort: es gab Anmerkungen zu notwendigen Korrekturen der Satzung seitens der Kommunalaufsicht → diese werden den Abgeordneten im Nachgang von der Verwaltung mitgeteilt Warum sind zu den Krisenberatungen Corona keine Bürgerinformationen erfolgt? Antwort: Es waren keine Krisensitzungen aus Sicht von Herrn Grunow, sondern nur Treffen zur Info und zu Absprachen zwischen Verwaltung und den Bürgermeistern 8. Mai Gedenktag Absage der geplanten Veranstaltung – Bitte um stilles Gedenken und Zeichen der Stadt Antwort: Am 8. Mai um 17:00 Uhr und 17:30 Uhr finden Kranzniederlegungen am Sowjetischen Ehrenmal und auf dem Kriegsgräberfriedhof Möllenweg statt.	
6.	Vorstellung der Hort-Leiterin, Frau Haschik - Frau Haschik stellt sich kurz vor und berichtet zu ihrem beruflichen Werdegang - Sie hat ihre Arbeit am 01.02.2020 begonnen. - Ihr erster Eindruck vom Team ist Corona bedingt derzeit noch begrenzt. - Sie möchte mit ihrem Team eine zukunftsorientierte Hortbetreuung etablieren. - Notbetreuung bisher max. 11 Kinder. Jetzt aber Steigerungen der Zahlen. Ab dem 4. Mai sind alle Mitarbeiterinnen wieder auf der Arbeit. - Das Amt Schlaubetal wurde sehr positiv in der bisherigen Zusammenarbeit wahrgenommen.	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
7.	Beratung und Beschluss über die Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung 2019, Beschlussvorlage 23/2020/001 - Kein Diskussionsbedarf <u>Beschluss:</u> Zustimmung einstimmig	
8.	Beratung und Beschluss zur Einführung eines Bürgerbudgets, Beschlussvorlage: 23/2020/023 - Vorstellung des Antrages durch Herrn Friebe - Herr Dietrich: sieht das vorgeschlagene Verfahren als zu unflexibel - Frau Peter: Ziel ist ein unabhängiger Handlungsrahmen der Bürgerinnen und Bürger (Einreichen von fertigen Projekten) - Herr Schneider: Hat sich Bürgerbudgets in Frankfurt (Oder), Bad Freienwalde und Eberswalde angeschaut. Dort hat sich eher ein Vorschlagsverfahren (Ideenbörse) etabliert. Ziel muss es sein, erst das Verfahren zu beraten und zu entscheiden. Die reine Budgetfestlegung ist aus seiner Sicht unzureichend. - Herr Ermling: Sieht eher einen Grundsatzbeschluss in der Vorlage. - Frau Peter: Verweis auf Vorgespräche mit dem Amt. - Herr Merz: Ideen der Einwohner können über die gebildeten Ausschüsse eingebracht werden. - Herr Friebe: Sicherung von Haushaltsmitteln 2021 soll erfolgen. - Bürgermeister: Viel Arbeit für die Verwaltung. - Herr Dahlick: Bürger können sich an ihre Abgeordneten wenden. Haushaltsmittel sollten unter Corona Bedingungen sparsam eingesetzt werden. - Herr Schneider: Hinterfragt den Benefit für die Einwohner. - Reno: Vergleich mit den benannten Städten ist nicht passend. Positives Signal an die Einwohner wird ausgesandt, sich mehr einzubringen. - Herr Zimmer: Ist der Beschluss von der benannten Summe abhängig? Antrag vertagen zur weiteren Beratung. - Herr Härtel: Teilung des Antrages in Grundsatz und Ausstattung/ Summe Änderung des Antrags <u>Beschluss:</u> Zustimmung mehrheitlich 15 ja, 2 Enthaltungen	
9.	Beratung und Beschluss über die 1. Änderung der Satzung der Stadt Müllrose zur Umlage von Verbandsbeiträgen des Wasser- und Bodenverbandes „Schlaubetal/ Oderaue, Beschlussvorlage: 23/2020/009	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	- Herr Dahms hinterfragt die Gründe für die Steigerung der Verbandsbeiträge. Dies sei in dieser Regelmäßigkeit bei anderen Wasserverbänden nicht der Fall. Hierzu soll eine Erklärung nachgeliefert werden. - Herr Härtel bittet für die Zukunft um Einladung von Herrn Lehmann als dem Vertreter der Stadt Müllrose im Wasser- und Bodenverband, bei der Behandlung eines entsprechenden Tagesordnungspunktes. Dies wird zugesagt. <u>Beschluss:</u> Zustimmung einstimmig	
10.	Beratung und Beschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes 03/99 „Kleiner Müllroser See, Frankfurter Straße, Schiffbauer Straße“ Abwägung und Satzungsbeschluss, Beschlussvorlage 23/2020/010 <u>Beschluss:</u> Zustimmung einstimmig	
11.	Beratung und Beschluss über die Verwendung der finanziellen Mittel für die Schilfumwandlung am Großen Müllroser See, Beschlussvorlage 23/2020/012 - Herr Grunow erläutert die aktuellen Erkenntnisse zum Schilfschnitt → Demnach gibt es Probleme mit dem Altbestand an Schilfinseln. Eine weitere Schilfumwandlung ist nach Aussage der Unteren Naturschutzbehörde nicht genehmigungsfähig. Jetzt liegt eine jährliche Genehmigung zum Schilfschnitt vor. Dafür entstehen jährliche Aufwendungen im niedrigen Bereich. - Herr Zimmer unterstützt den Stopp der Schilfinseln. - Herr Friebe: Historisch gab es immer wieder einen Schilfschnitt. Das Problem unterjährige Sichtbehinderung bleibt aber bestehen. Deshalb waren die Schilfinseln eine sinnvolle Maßnahme. Der jetzige Zustand der Inseln ist einer unzureichenden Pflege geschuldet. - Frau Peters äußert Sorgen zur weiteren Pflege der Schilfinseln. Die Verwaltung sagt die kontinuierliche Pflege zu. - Bürgermeister: Der Unterbau der Schilfinseln ist verrottet und muss erneuert werden. Entsprechende Planungen laufen bereits. - Herr Zimmer beschreibt das aktuelle Verfahren des Schilfschnitts, das bis ca. Juli eine Sicht auf den See ermöglicht. <u>Beschluss:</u> Zustimmung einstimmig	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
12.	Beratung und Beschluss über die Anbringung und Nutzung der Grabplatten an der Friedhofsmauer auf dem Mittelfriedhof der Stadt Müllrose (Biegenbrücker Straße), Beschlussvorlage 23/2020/014 - Frau Peter: Sieht keinen Grund, alte Grabplatten von den Grabstätten zu entfernen. Wenn doch, könnten diese in einem gesonderten Bereich (Lapidarium) als historische Zeugnisse erhalten bleiben. - Bürgermeister: Ein grundsätzlicher Beschluss der SVV liegt vor, keine Grabplatten an der Friedhofsmauer nicht zuzulassen. Bestandsschutz für Grabstätteninhaber besteht. Überklebung mit Folien ist nicht passend. - Frau Zimmer: Unterstützt Lapidarium mit Bezug auf Müllrose („verdienstvolle“ Bürgerinnen und Bürger) - Herr Dietrich: Grabplatte Eigentum des jeweiligen Pächters. Wo ist der Unterschied zu den normalen Grabsteinen? - Herr Härtel: Auswahlverfahren für Aufnahme ins Lapidarium muss noch geregelt werden (Vorschlag evtl. durch Museumsbeirat). Abänderung der Beschlussvorlage: Nachbeschriftung ist möglich. Nicht mehr genutzte Platten sind fachmännisch zu entnehmen und nach Rücksprache mit evtl. Eigentümern aufzubewahren für das Lapidarium. <u>Beschluss:</u> Zustimmung mehrheitlich mit 15 ja bei 2 Enthaltungen	
13.	Beratung und Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses über den Bau einer Multifunktionshalle BV 23/2018/144, Beschlussvorlage 23/2020/018 - Herr Hölzke beantragt die namentliche Abstimmung zu TOP 13, 14 und 15 seiner Fraktion und bittet die anderen Fraktionen zu folgen (Anm. dies erfolgt zum Punkt 13 nicht) - Herr Friebe: der Beschlusstitel entspricht nicht dem Beschlusstext → Herr Grunow verweist daraufhin auf den ursprünglichen Beschluss <u>Beschluss:</u> Zustimmung mehrheitlich 10 ja, 7 nein, (nein Herr Hölzke, Herr Dahms und Herr Härtel)	
14.	Beratung und Beschluss zur Errichtung einer Kalthalle in der Stadt Müllrose, Beschlussvorlage 23/2020/019 - Herr Ermling: Antrag auf namentliche Abstimmung grundsätzlich → dies wird berücksichtigt bei der Protokollierung	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	- Herr Ermling: Finanzierung durch Corona Folgen und Sinnhaftigkeit, Nutzung durch einen sehr kleinen Kreis, wird hinterfragt - Frau Peter: Frage an Frau Groß zur Haushaltsplanung und -lage → Frau Groß kann die finanzielle Entwicklung nicht abschließend abschätzen. Aber es muss von erheblichen Mindereinnahmen der Stadt, bei einer Reihe von feststehenden und zusätzlichen Ausgaben ausgegangen werden. - Herr Härtel: Aufgrund der nicht absehbaren finanziellen Auswirkungen der Corona Krise für die Stadt Müllrose sollte der Beschluss nicht gefasst werden. - Herr Dahlick: Sieht nicht, dass das Projekt Kalthalle nicht starten sollte. Auf ein Ende der Corona Krise darf nicht gewartet werden. - Herr Friebe: Pläne der Stadt müssen priorisiert werden. BIZ und Sanierung des Gebäudebestandes müssen Vorrang haben. - Herr Dahms: Verweis auf die Einschätzung des Landkreises zu der Haushaltsplanung der Stadt Müllrose → Hinweis auf nachhaltige Haushaltsführung - Herr Dietrich: Geld für Kalthalle steht durch Verzicht auf die Multifunktionshalle zur Verfügung <u>Beschluss:</u> Zustimmung mehrheitlich 10 ja (Mehrheitsfraktion und Bürgermeister), 7 nein (Mitglieder der Fraktionen BM, SPD/ Die Linke und Herrn Ermling)	
15.	Beratung und Beschluss über die Entwurfsplanung für die Sanierung des ehemaligen Forsthauses, Beschlussvorlage 23/2020/020 - Herr Härtel: Anfrage zur Kapazität. Dem ursprünglichen Ziel, eine adäquate Veranstaltungsort für Müllrose oberhalb der Kapazität des Schützenhauses zu schaffen, kommt das jetzige Projekt nicht nach. Herr Grunow bestätigt, dass keine 200 Personen den Saal nutzen dürfen. - Herr Friebe: Hinweise zu notwendigen Korrekturen der Planung in Detailfragen. - Hinweis der Verwaltung: Es wird nur über das Erdgeschoss abgestimmt. - Herr Zimmer: Hinweis auf bauliche Notwendigkeit einer Zwischenabstimmung ohne endgültige Nutzungslösung. - Frau Zimmer: Ein größerer Saalbedarf besteht aus ihrer Sicht nicht. - Herr Friebe: Frage nach den Fördermitteln → Antrag wurde am 31.03.2020 gestellt nach Aussage von Herrn Grunow. Ob es Fördermittel gibt, kann nicht abgeschätzt werden. - Herr Dahms: Kostenschätzung 3 Mio. €; Hinweis auf Finanzlage der Stadt. Hinweis auf Bedarf eines größeren Saals in Müllrose (z.B. für Einschulungen).	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<u>Beschluss:</u> Zustimmung mehrheitlich 12 ja (Mehrheitsfraktion und Bürgermeister sowie SPD/ Linke), 2 nein (Herr Hölzke und Herr Härtel), 2 Enthaltung Herr Dahms und Herr Ermling)	
16.	Vorstellung des Planungsstandes zum BIZ - Erläuterungen durch Herrn Fischer zu den Hintergründen der BIZ Planung (u. a. Sanierungsbedarf Rathaus und Haus des Gastes) - Nachfrage Herr Ermling: Förderanteil und Eigenanteil der Stadt - Herr Hölzke: Dank an Herrn Fischer für die gute Planung und Erläuterung des Vorhabens. Hinweis auf bewilligten Fördermittelbescheid - Herr Zimmer: Verweist auf Terminpflicht wg. der Verwendung der Fördermittel - Friebe: Hinweis auf technische Unterstützung der Projektvorstellung. Frage zur Beteiligung der Mitarbeiterinnen des Hauses des Gastes □ nach Aussage von Herrn Fischer ja; Naturparkverwaltung wird konkret bei der Ausgestaltung der Nutzung eingebunden - Frau Zimmer: Einbeziehung von Stiftung Neuzelle und weiteren umliegenden Tourismusinstitutionen. Beschluss zu den vorgelegten Varianten: Variante 1 → 13 Zustimmungen Variante 2 → 3 Zustimmungen Variante 3 → keine Zustimmung	
17.	Anfragen und Mitteilungen - Frau Peter: Sanierung Straßenecke Gildebaum → ist jetzt verbindlich zugesagt - Herr Friebe: Tempo 30 Zone in der Neustadt wurde beschlossen → Umsetzung im Rahmen einer Verkehrsschau ist noch nicht erfolgt. Geschwindigkeitsmesstafel: ist defekt und Ersatzbeschaffung ist noch nicht erfolgt Schneise vom Birkenwäldchen zu Pohrtsland? → Wird geklärt. - Frau Labenz: Verschmutzung Platz Glascontainer Bahnhof → aus Sicht des Bürgermeisters schwer regelbar, da illegale Entsorgungen stattfinden - Herr Zimmer: Vermüllung Parkplatz an der Marina muss geklärt werden - Herr Dahms: Fragenkatalog der Fraktion BÜNDNIS MÜLLROSE wird mit der Bitte um Beantwortung übergeben. Ausgewählte Fragen wurden vorgetragen: Pflanzkübel Frankfurter Straße; Tempo Zone 30 in der Mixdorfer Straße → aus Sicht von Herrn Grunow nicht umsetzbar. Bürgermeister war bei Verkehrsschau mit dem Ergebnis, dass temporäres Tempolimit möglich ist	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	- Frau Zimmer: Anträge Tempolimit Mixdorfer Straße wurden nach ihrem Kenntnisstand immer wieder abgelehnt - Herr Hölzke: Frage nach einem verbindlichen Sitzungskalender → Nach Aussage von Herrn Grunow soll in den nächsten 14 Tagen eine Verständigung dazu erfolgen. - Bürgermeister: Altverschmutzung Stadtwald soll im Rahmen eines Projektes beseitigt werden. Bürgertelefon zum Thema Corona wurde im Haus des Gastes etabliert, das Hilfsangebote koordiniert	
18.	Schließung der nichtöffentlichen Sitzung um 21:12 Uhr Pause bis 21:18 Uhr	
	Nichtöffentlicher Teil:	
19.	Anträge und Genehmigung der Tagesordnung	
20.	Bestätigung der Niederschrift vom 20.02.2020, nichtöffentlicher Teil	
21.	Beratung und Beschluss zu Personalangelegenheiten – PLZ der Grund- und Oberschule Müllrose	
22.	Beratung und Beschluss über die Vergabe von Planungsleistungen LP 1-8 BIZ Müllrose	
23.	Beratung und Beschluss über die Vergabe von Planungsleistungen LP 1-8 für die Brandschutzertüchtigung des Hauses des Gastes	
24.	Beratung und Beschluss zur Vergabe von Leistungen zur Erstellung eines Nutzungskonzeptes des „Gesamt Ensembles“ BIZ – Haus des Gastes – Museum	
25.	Beratung und Beschluss zur Vergabe der Erstellung eines Stadtleitbildes für die Stadt Müllrose	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
26.	Beratung und Beschluss zur Umverlegung des Grenzweges im Stadtwald Müllrose	
27.	Anfragen und Mitteilungen	
28.	Schließung der nichtöffentlichen Sitzung um 22:05 Uhr	

Stefan Härtel

Mitglied der Fraktion Bündnis Müllrose in der Müllroser Stadtverordnetenversammlung